



# Per Anzeige zum Hobby

Vorgestellt: IG Rems-Murr Truckmodellbau

Von Vanessa Grieb

Werden heutzutage vielfach die sozialen Medien bemüht, um Gleichgesinnte zu finden, suchte man sie vor 25 Jahren noch klassisch über die Zeitung. So gab auch Horst Steidle eine Anzeige auf, in der er Interessenten suchte, mit denen er gemeinsam seinem Hobby nachgehen konnte: dem Funktionsmodellbau. Und er hatte Glück. Es meldeten sich einige Interessierte und die IG Rems-Murr Truckmodellbau war schnell gegründet. Mittlerweile ist sie auf 20 Mitglieder angewachsen. Und feiert in diesem Jahr bereits Silberhochzeit.

Die Interessensgemeinschaft beschäftigt sich vor allem mit dem Nachbau von Funktionsmodellen im Maßstab 1:14 bis 1:16, die mit Elektromotoren und kleinen Hydrauliksystemen betrieben werden. „Neben den klassischen Lkw bauen und fahren unsere Mitglieder auch Baumaschinen, Traktoren sowie Zubehör, Anbauten und Anhänger“, erklärt Reiner Weiger, Mitglied der ersten Stunde.

Die Aufnahme in die IG gestaltet sich unkompliziert: „Bei Freude und Interesse am Hobby kann man einfach reinschnuppern und bei Gefallen bleiben. Wir freuen uns immer über Zuwachs“, wirbt Reiner Weiger für die IG. Jeden ersten Freitag im Monat treffen

sich die Mitglieder ab 19 Uhr im Schützenhaus von Waiblingen-Hohenacker, tüfteln an aktuellen Bauprojekten, planen Veranstaltungen, diskutieren über Modelle und neue Vorhaben und tauschen sich aus. Auch gemeinsame Ausflüge zu Messen und die Gestaltung eines mobilen Parcours bei Firmenveranstaltungen und Festen stehen regelmäßig auf der Agenda. Lediglich ein eigenes, festes Gelände hat die IG bislang (noch) nicht.

## Regionales und Firmenveranstaltungen

Dafür ist der Funktionsmodellbauer-Zusammenschluss auf einigen Veranstaltungen in der Region anzutreffen, wie beim Tag der offenen Tür bei der Diakonie Stetten und beim Martinimarkt im Schlosskeller von Waiblingen. Dort präsentieren die IGLer ihre Modelle auf dem Parcours im praxisnahen Einsatz. Dieser ist regelmäßig von Klein und Groß umringt und stets aufs Neue ein echter Hingucker.

1) Horst Steidle (links), der vor 25 Jahren die Annonce aufgab und Reiner Weiger (rechts), der ein Dutzend Modelle gebaut hat. 2) Das Interesse am IG-Parcours war beim Martinifest 2019 groß, der Schlosskeller stets gut besucht. 3) Auch beim Tag der offenen Tür im Steinbruch Ditzingen war die IG mit Baufahrzeugen vertreten. 4) Eine Motivtorte durfte zum Jubiläum natürlich nicht fehlen. 5) Die Modellvielfalt im Verband ist groß, vom Lkw bis zu Löschfahrzeugen ist alles vertreten. 6) Unterschiedlichste Frachten transportierten die Zugmaschinen beim Sommerfest der Diakonie in Stetten

„Ich finde es immer spannend, wenn die Jugend die ersten Runden auf dem Parcours dreht. Bei uns wird die ganze Familie mit einbezogen“, schwärmt Reiner Weiger. Die Gemeinschaft macht für ihn auch die Besonderheit der IG aus. „Das ist ein ungezwungenes Miteinander und der Rahmen, in dem wir gemeinsam unser Hobby ausleben und gestalten können. Jeder bringt sich je nach Fähigkeit ein und die Hilfsbereitschaft untereinander ist einfach toll.“

So fällt es dem IG-Urgestein auch schwer, ein einzelnes besonderes Erlebnis aus der Geschichte des Verbunds zu nennen. Für ihn zählt vielmehr die Summe der letzten 24 Jahre. So lange ist er bereits Mitglied. „Bei jeder einzelnen Veranstaltung, die wir gemeinsam gestaltet haben, hatten wir unseren Spaß.“

Jedes Event war und ist anders und auch dadurch besonders.“ Nicht schwer fällt es Reiner Weiger dagegen zu benennen, was die Faszination des Hobbys ausmacht: Die Originaltreue des Nachbaus. „Erkennt man auf Bildern keinen Unterschied zwischen Modell und Original, dann haben wir alles richtig gemacht“, freut er sich.

## Modellvielfalt

Er selbst hat in seiner Laufbahn als Funktionsmodellbauer bereits zwölf Modelle realisiert, die alle recht unterschiedlich waren: Lkw als Zugmaschinen samt zugehöriger Anhänger, Baufahrzeuge wie einen Radlader, aber auch ein Raupenfahrzeug und ganz aktuell einen John Deere-Traktor mit Anhänger.

Mit dem Bau der verschiedenen Modelle ging auch die Weiterentwicklung des Modellbauzweigs in den letzten 25 Jahren einher. Durch die verbesserte Technik sind immer funktionsreichere Modelle mit ausgefallenen Details möglich. „Die elektrischen Bauteile werden immer kleiner, dadurch können so gut wie alle Funktionen nachgebaut werden. Mittlerweile kann man mit Modellen schalten, blinken und dank der Soundmodule geben sie sogar echte Fahrgeräusche von sich“, freut sich Reiner Weiger. An neuen Ideen mangelt es ihm nicht, die nächsten Projekte hat er bereits in der Pipeline. Ans Aufhören denkt er daher noch lange nicht. Im November letzten Jahres feierte er mit seiner IG erst 25-jähriges Jubiläum. Auf dem alljährlichen Martinimarkt stoß man dazu mit Sekt und einer eigens gestalteten Torte an – auf die letzten und nächsten 25 Jahre.

## KONTAKT

IG Rems-Murr Funktionsmodellbau  
E-Mail: [info@ig-remmurr.de](mailto:info@ig-remmurr.de)  
Internet: [www.ig-remmurr.de](http://www.ig-remmurr.de)